



DER WINTER IST VERGANGEN

Text: Niederlande 1537, übersetzt 1877

Tonart: D

Musik: um 1600 - 1894 zum Text gesetzt.

Gitarre

Lied

1. Der Win-ter ist ver-gan-gen, ich seh des Maien Schein. Ich
 2. Ich geh ein Mai zu hau-en hin durch das grü-ne Gras. Schenk
 3. A-de, mein Al-ler-lieb-ste, A-de schöns Blü-me-lein. A-

5

seh die Blüm-lein pran-gen, des ist mein Herz er-freut. So
 mei-ner Buhl die Treu-e, die mir die lieb-ste was. Und
 de, schön Ro-sen-blu-me, es muss ge-schie-den sein! Bis

9

fern in je-nem Ta--le, da ist gar lus-tig sein, da
 bitt, dass sie mag kom-men vor ih-rem Fen-ster stahn, emp-
 das ich wie-der kom-me, bleibst du die Lieb-ste mein. Das

13

singt Frau Nach-ti-gal-le und manch Wald-vö-ge-lein.
 fang den Mai mit Blu-men, es ist gar wohl ge-tan.
 Herz in mei-nem Lei-be ge-hört ja all-zeit

VERWENDETE AKKORDE

D G A A⁷ Hm Em

GEDRUCKT AM 2026-03-31